

## ZUR SOFORTIGEN FREIGABE

Orthomolekularer Medizinischer Informationsdienst, 9. Mai 2023

# Vitamin C bei Asthma und Allergien

## Das hochdosierte Protokoll von Robert F. Cathcart III, MD

Von Andrew W. Saul, Herausgeber

OMNS (9. Mai 2023). Eines Tages kam meine Nachbarin zu mir und erzählte, dass ihr 5-jähriger Sohn eine halbe Flasche Vitamin-C-Kautabletten verschlungen hatte. Sie fragte sich natürlich, ob eine Gefahr bestehe. Ich fragte, ob das Kind irgendwelche Symptome zeige. Sie dachte einen Moment nach und antwortete dann: "Nun, sein Asthma ist verschwunden". Bei Asthma empfahl Dr. Robert Cathcart eine tägliche Vitamin-C-Dosis von 15 bis 50 Gramm (g), aufgeteilt auf acht Gaben. Der Arzt berichtete, dass er diese Wirkung immer wieder beobachtet habe.

Ich sah Dr. Cathcart zum ersten Mal in der Fernsehsendung von Phil Donahue. Dr. Cathcart saß mit fünf anderen Gästen auf der Bühne, während Donahue sich im Studio bewegte und das Publikum um Fragen bat, die im Segment (*des Studios*) dominierten. Gegen Ende der Sendung erhielt Dr. Cathcart eine direkte Frage zu Vitamin C. Er antwortete mit Informationen bzgl. Megadosen zur Behandlung von Krankheiten. Das Publikum brach in eine Flut von Fragen aus und hob überall die Hände. Die Sendung war bereits zum Abspann übergegangen, bevor er weiter antworten konnte.

Beeindruckt begann ich, mich über die Arbeit dieses Mannes zu informieren. Ich fand heraus, dass Cathcart Allergien, Asthma und viele andere Krankheiten einfach unter dem Aspekt betrachtete, wie viel Vitamin C nötig ist, um sie zu heilen.

Ich hatte einmal eine Klientin, die buchstäblich gegen alles allergisch war. Sie sagte, dass sie positiv auf 72 verschiedene Stoffe allergisch sei. Ich hatte noch nie von einer so schweren Erkrankung gehört, und ihr Allergologe offenbar auch nicht. Dieser sagte, sie könne eine "Megadosis" von vielleicht 1 Gramm pro Tag einnehmen. Doch das half nichts. Ich schlug ihr vor, Vitamin C bis zur Darmtoleranz einzunehmen und den C-Spiegel knapp unter der Menge zu halten, die zu lockerem Stuhlgang führt. Es stellte sich heraus, dass dies fast 40 Gramm pro Tag waren.

Sie nahm so viel C ein, wie sie vertragen konnte. Bei einem erneuten Test stellte sich heraus, dass sie nun auf keinerlei Substanzen allergisch reagierte.

*"Vitaminpräparate sind sicher. Ich habe noch nie eine ernsthafte Reaktion auf Vitaminpräparate erlebt. Seit 1969 habe ich selbst über 2 Tonnen Ascorbinsäure eingenommen. Ich habe mehr als 20.000 Patienten mit einer Darmtoleranzdosis Ascorbinsäure versorgt, mit großem Nutzen und ohne, dass es zu ernsthaften Problemen kam."*

(Robert F. Cathcart, M.D., <http://www.doctoryourself.com/omns/v02n07.shtml>)

Hier ist eine persönliche Mitteilung, die ich von Dr. Cathcart im Juni 2006 zum Thema Vitamin C, Allergien und Arzneimittelreaktionen erhalten habe:

*Ich glaube, dass ein akuter und chronischer Mangel an Vitamin C für anaphylaktoide, allergische Reaktionen notwendig ist.*

*Als ich 1970 zum ersten Mal nach Incline Village, NV (Nevada), zog, befand man sich mitten in einer Epidemie von beta-hämolytischen Streptokokken. Ich gab mindestens 300 Patienten Penicillin, Ascorbinsäure (bis zur Verträglichkeit) und Acidophilus. Nicht ein einziger Patient reagierte allergisch auf das Penicillin. Ich weiß, dass etwa 3 % der Patienten, die zuvor keine Reaktionen gezeigt haben, diese bei der nächsten Verabreichung bekommen. Eines Tages kam ein Mann, der das Penicillin anderswo ohne Vitamin C erhalten hatte, mit dem typischen urtikariellen Hautausschlag am ganzen Körper zu mir. Ich ergriff die Gelegenheit und gab ihm eine intravenöse Injektion von 20 Gramm Natriumascorbat. Innerhalb von 15 Minuten war der Ausschlag verschwunden. Ich wies ihn an, Darmtoleranzdosen von Ascorbinsäure einzunehmen, und wie ein guter Arzt verschrieb ich ihm Benadryl (Anti-Allergikum in USA). Am nächsten Tag kam er wieder und fragte mich, warum ich sein Geld für das Benadryl verschwendet hätte, denn der Ausschlag sei nie wiedergekommen.*

*Ich habe viele Fälle von Heuschnupfen und Asthma behandelt. Ich habe viele Patienten mit Asthma von (der Einnahme von) Steroiden befreit. Ich hatte noch nie einen Patienten mit diesen allergischen Reaktionen, bei dem sich der Bedarf an anderen Medikamenten nicht deutlich verringerte oder ganz entfiel, wenn er die Ascorbinsäure in der richtigen Dosis einnahm. Eines der Dinge, die mich dazu brachten, Ascorbinsäure in massiven Dosen einzunehmen, war, dass ich dadurch keine Antihistaminika mehr gegen meinen Heuschnupfen nehmen musste.*

*Interessant ist, dass nach meiner Kenntnis fast die Hälfte der Patienten mit Mononukleose (Pfeiffer-Drüsenfieber durch Epstein-Barr Virus), denen versehentlich Penicillin verabreicht wird, allergisch auf das Penicillin reagieren. Bei Ampicillin reagieren fast alle. Ich finde das interessant, weil Mononukleose einer der Weltmeister bei der Erhöhung der Darmtoleranz gegenüber Ascorbinsäure ist. Bei jungen Erwachsenen liegt die Darmtoleranz regelmäßig bei etwa 200 Gramm Ascorbinsäure pro Tag für einige Tage mit akuter Mononukleose.*

*Aufgrund jahrelanger Erfahrung habe ich den Eindruck, dass die orale Einnahme von Ascorbinsäure und die intravenöse Einnahme von Natriumascorbat die Reaktionen auf alle Arten von Medikamenten verringert. Dies wurde insbesondere bei Patienten festgestellt, die eine Chemotherapie gegen Krebs erhalten.*

*Mit freundlichen Grüßen,  
Bob Cathcart*

*Im Jahr 2000 sagte Dr. Cathcart zu mir, ich solle die medizinischen Fachzeitschriften und die kommerziellen Medien vergessen und mich bei der Veröffentlichung auf das Internet konzentrieren, weil ich so direkt viele aufgeschlossene, interessierte Menschen erreichen könne. Er war immer sehr liebenswürdig zu mir, und ich habe viel von seiner Arbeit gelernt. In meinen Vorlesungen wies ich meine Studenten mit einem Augenzwinkern (*ironisch*) darauf hin, dass sie seine Arbeiten auf keinen Fall lesen sollten, denn wenn sie es täten, würde es ihr Leben für immer verändern.*

*So wie es meins verändert hat.*

*(Andrew W. Saul ist seit fast 20 Jahren Chefredakteur des Orthomolecular Medicine News Service. Er ist Autor oder Mitautor von zwölf Büchern und Herausgeber von 13 weiteren. Der Autor ist kein Arzt und offensichtlich auch nicht der Vertraute vieler Allergologen. Sprechen Sie direkt mit Ihrem Arzt, bevor Sie Medikamente oder andere Behandlungsmethoden ändern).*

## **Für weitere Informationen:**

Swenson R. Dr. Robert Fulton Cathcart III: Pioneer in Orthomolecular Medicine (*Pionier der orthomolekularen Medizin*). Orthomolecular Medicine News Service. Apr 17, 2020  
<http://www.doctoryourself.com/omns/v16n24.shtml>

Cathcart RF. Vitamin C, Titrating to Bowel Tolerance, Anascorbemia, and Acute Induced Scurvy. (*Vitamin C, Titrierung zur Darmtoleranz, Anascorbämie und akut induzierter Skorbut*)  
<http://www.doctoryourself.com/titration.html>

Cathcart RF. The Method of Determining Proper Doses of Vitamin C for the Treatment of Disease by Titrating to Bowel Tolerance (*Die Methode zur Bestimmung der richtigen Vitamin-C-Dosis für die Behandlung von Krankheiten durch Titrierung auf die Darmtoleranz*). J Orthomol Psychiat, 10:125-132. <http://orthomolecular.org/library/jom/1981/pdf/1981-v10n02-p125.pdf>

Dr. Robert Cathcart, Vitamin C Pioneer (*Pionier des Vitamin C*). Online-Video:  
[https://www.youtube.com/watch?v=VkkWDDSti\\_s](https://www.youtube.com/watch?v=VkkWDDSti_s)

Vitamin C Library (*Vitamin-C-Bibliothek*): <http://www.ecotopia.com/vitaminc/>

Stone I (1972) The Healing Factor: Vitamin C Against Disease (*Der Heilungsfaktor: Vitamin C gegen Krankheit*). Grosset and Dunlap, New York. ISBN-13: 9780448116938.  
<https://vitamincfoundation.org/stone/> oder <https://archive.org/details/healingfactorvit00ston>

Dr. Cathcart wurde 2008 in die Ruhmeshalle der Orthomolekularen Medizin aufgenommen.  
<http://www.orthomolecular.org/hof/2008/cathcart.html>

Im selben Jahr löschte Wikipedia kurzerhand seine Biografieseite.  
[https://en.wikipedia.org/w/index.php?title=Wikipedia:Articles\\_for\\_deletion/Robert\\_Cathcart&oldid=361560177](https://en.wikipedia.org/w/index.php?title=Wikipedia:Articles_for_deletion/Robert_Cathcart&oldid=361560177).

Scrollen Sie nach unten auf <http://orthomolecular.org/resources/omns/v06n18.shtml> für weitere Berichte darüber.

Um noch mehr über Dr. Cathcart zu erfahren: [http://www.doctoryourself.com/biblio\\_cathcart.html](http://www.doctoryourself.com/biblio_cathcart.html)

## **Ernährungsmedizin ist orthomolekulare Medizin**

Die orthomolekulare Medizin setzt eine sichere und wirksame Ernährungstherapie zur Bekämpfung von Krankheiten ein. Für weitere Informationen: <http://www.orthomolecular.org>

Der von Experten begutachtete Orthomolecular Medicine News Service ist eine gemeinnützige und nicht-kommerzielle Informationsquelle.

## **Redaktioneller Prüfungsausschuss:**

(please see at end of the original english version)  
(bitte sehen Sie am Ende der engl. Originalversion nach).

(übersetzt mit DeepL.com, v19n24, GD)